



Trainer für gasbetriebene Brandsimulationsanlagen

BbT

Grundlage

Beschluss des Arbeitskreises Feuerwehr in Rheinland-Pfalz

Inhalts- beschreibung

Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, in gasbetriebenen Anlagen die Ausbildung zur Innenbrandbekämpfung selbständig durchzuführen.

Zielgruppe

Erfahrende Atemschutzgeräteträger, die künftig als Trainer in mobilen und stationären gasbetriebenen Brandsimulationsanlagen vorgesehen sind.

Voraussetzungen

- Gruppenführer nach FwDV2
- Atemschutzgeräteträger nach FwDV 2 seit 7 Jahren
- Kreisausbilder Atemschutz empfohlen
- Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3)

Themenkatalog

- Löschtaktik/Einsatz von Hohlstrahlrohren
- Besondere Gefahren und Verhalten im Innenangriff
- Organisation und Durchführung des mobilen Trainings
- Organisation und Durchführung des Trainings am LfBK
- Gefährdungsbeurteilungen
- Atemschutznotfallmanagement

Lehrgangsdauer

35 Unterrichtsstunden im Zeitraum von 5 Tagen

Lehrgangsort

LfBK

Abschluss

Trainer für gasbetriebene Brandsimulationsanlagen

Leistungsnachweis

Lernerfolgskontrolle

Mitzuführende Ausrüstung

- Persönliche Schutzausrüstung
- Wechselkleidung
- Schreibzeug
- Persönlicher Atemschutznachweis gem. FwDV 7
- Duschzeug / Handtuch
- Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3)
- Falls notwendig, Maskenbrille mit Maskenadapter

Kleiderordnung

- Feuerwehrdienstanzug
- Kleidung zum Wechseln

Anzahl Teilnehmende

12 Teilnehmende

Wichtige Hinweise

Meldung erfolgt gesammelt über die Landkreise bzw. kreisfreien Städte.

Bitte beachten Sie, dass die Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal.
<https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp>